

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

41. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

42. Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Recht und Wirtschaft an der Universität Salzburg

43. Kundmachung der Wahl von zwei VertreterInnen der Universitätsprofessorinnen und -professoren in den Fakultätsrat der Naturwissenschaftlichen Fakultät

44. Stipendienausschreibung der Franz Josef Martin Plantz und Paula Zyber Stiftung an der Universität Salzburg

45. Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis

46. Dr. Alois Mock-Förderpreise

41. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

4., 5. und 6. Februar 2008

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 4. Februar 2008, 8.00 Uhr

Schriftliche Facharbeiten: 5. und 6. Februar 2008, jeweils 8.00 Uhr

Die Kandidatinnen und Kandidaten werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen im Büro des Rektorats – Rechtsangelegenheiten (früher Rechtsabteilung) anzumelden – Tel. +43 (0) 662/8044-2053.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Rudolf Mosler

Vizerektor Lehre

42. Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Recht und Wirtschaft an der Universität Salzburg

Der Senat hat am 11.12.2007 das Curriculum für das Bachelorstudium Recht und Wirtschaft, verlautbart im Mitteilungsblatt Nr. 122 am 16. Mai 2007, wie folgt abgeändert:

a) § 9 hat zu lauten:

§ 9. Akademischer Grad

(1) An Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums „Recht und Wirtschaft“ wird der akademische Grad „Bachelor der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften“ (LLB.oec.) verliehen.

(2) Absolventinnen und Absolventen, die ihr Studium im Studienjahr 2006/2007 abgeschlossen und den akademischen Grad „Bachelor der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (B.iur.oec.)“ verliehen bekommen haben, sind berechtigt, anstelle dieses akademischen Grades den akademischen Grad „Bachelor der Rechts-

und Wirtschaftswissenschaften (LLB.oec.)“ zu führen. Auf Antrag hat die Universität Salzburg darüber eine Bestätigung auszustellen.

b) § 10 hat zu lauten:

§ 10. Inkrafttreten des Curriculums und Überleitungsregelung

(1) Dieses Curriculum tritt am 1. September 2007 in Kraft. Es ist ab seinem Inkrafttreten auf alle Studierenden anzuwenden. Die Übergangsbestimmungen richten sich nach § 124 UG.

(2) § 9 Abs. 2 tritt mit der Verlautbarung im Mitteilungsblatt in Kraft.

O.Univ.-Prof. Dr. Johann J. Hagen

Senatsvorsitzender

43. Kundmachung der Wahl von zwei VertreterInnen der Universitätsprofessorinnen und -professoren in den Fakultätsrat der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl von zwei VertreterInnen der Universitätsprofessorinnen und -professoren in den Fakultätsrat der Naturwissenschaftlichen Fakultät wird

am Donnerstag, 10. Jänner 2008, 16 Uhr c.t.,

im Sitzungssaal des Fakultätsbüros der Naturwissenschaftlichen Fakultät, Hellbrunnerstraße 34, 1. Stock, durchgeführt.

Wahlberechtigt sind die in § 94 Abs. 2 Z 1 UG 2002 genannten Personen, die entsprechend dem Organisationsplan und der Personalzuordnung gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG 2002 am Tag der Wahl der NW-Fakultätskurie der UniversitätsprofessorInnen angehören.

Die Wahlen sind geheim und das Wahlrecht ist persönlich auszuüben.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Univ.-Prof. Dr. Anna Maria Frischauf

Kuriensprecherin der UniversitätsprofessorInnen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

44. Stipendienausschreibung der Franz Josef Martin Plantz und Paula Zyber Stiftung an der Universität Salzburg

Die Franz Josef Martin Plantz und Paula Zyber Stiftung an der Universität Salzburg schreibt für das Jahr 2008 wieder ein Stipendium aus.

Zweck:

Studium der französischen Sprache an einer Universität in einem französischsprachigen Land, bevorzugt an der Universität Strassburg, Frankreich.

Dauer: 1 oder 2 Semester, auch Sommerkurse möglich.

Bewerbungsvoraussetzungen:

1. Studium (alle Studienrichtungen) an der Universität Salzburg,
2. Matura im Bundesland Salzburg,
3. Fremdsprachenkenntnisse (zumindest Grundkenntnisse): Latein und/oder Griechisch und Französisch.

Stipendienleistung:

Bis zu € 650,- monatlich. Bis € 300,- Zuschuss zu den Studien-/Einschreibegebühren.

Bis € 180,- Reisekosten.

Anträge sind bis zum **31. Jänner 2008** (Datum des Poststempels) zu richten an:

Universität Salzburg

Büro des Rektorats, Internationale Beziehungen

Kapitelgasse 6, A-5020 Salzburg

Tel. 0662-8044-2040, e-mail: international@sbg.ac.at

Einzureichende Unterlagen:

1. Formloses Ansuchen;
2. Aktuelle Inskriptionsbestätigung;
3. Maturazeugnis (in Kopie, alle Seiten);
4. Nachweis der Fremdsprachenkenntnisse (Latein und/oder Griechisch; Französisch) durch entsprechende Zeugnisse;
5. Nachweis über den Studienerfolg;
6. Nachweis über Studienplatz (kann nachgereicht werden);
7. Finanzierungsplan für den Auslandsaufenthalt (kann nachgereicht werden).

45. Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis

Der Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis wird zur einmaligen Förderung einer wissenschaftlichen Arbeit (Dissertation, Habilitation o.Ä.) vergeben, die sich mit europarelevanten Themen, insbesondere mit der Idee der friedlichen Integration der Völker Europas im Rahmen gesamteuropäischer Institutionen mit der Zielrichtung der dauerhaften Sicherung von Frieden und Wohlstand in Europa, beschäftigt. Umfang der Förderung: € 2.500,-

Gefördert werden Studierende im Alter bis zu 35 Jahren, deren Arbeiten an einem der o.a. Themen im Laufen sind. Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten für eine Veröffentlichung des Werkes. Bezüglich des Fachgebietes besteht keine Einschränkung, jedoch werden Themen aus den Bereichen Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Geschichte bevorzugt. Weiters sind eine Befürwortung durch den akademischen Betreuer sowie maßgebliche Aufbringung von Eigenmitteln erforderlich.

Für den Fall der Verleihung des Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreises verpflichtet sich die Bewerberin bzw. der Bewerber, bei der Drucklegung des Werkes den Vermerk „mit Unterstützung der Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung“ anzubringen, sowie der „Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung“ zwei Exemplare des Werkes zu überlassen.

Der Bewerbung sind neben einem Foto folgende Unterlagen beizulegen:

Maschinegeschriebener Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse über Diplomprüfungen/Rigorosen bzw. über den Studienabschluss, mindestens zwei Empfehlungsschreiben von Fachprofessoren sowie ein Budgetvorschlag für die Finanzierung der Publikation.

Bewerbungen sind bis **15. Februar 2008** (Poststempel) an folgende Adresse zu richten:

Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung

c/o Europäische Akademie der Wissenschaften und Künste

Kennwort „Mock - Wissenschaftspreis“

St. Peter-Bezirk 10 A-5020 Salzburg

Tel. 0043-662-841345, Fax 0043-662-841343

46. Dr. Alois Mock-Förderpreise

Die Dr. Alois Mock-Förderpreise werden zur einmaligen Förderung der Verfassung einer wissenschaftlichen Arbeit im Rahmen des Studiums (Diplomarbeit o.Ä.) vergeben, die sich mit europarelevanten Themen, insbesondere mit der Idee der friedlichen Integration der Völker Europas im Rahmen gesamt-europäischer Institutionen mit der Zielrichtung der dauerhaften Sicherung von Frieden und Wohlstand in Europa, beschäftigen.

Umfang der Förderung: 2 Förderpreise zu je € 500,-

Gefördert werden Studierende im Alter bis zu 30 Jahren, deren Arbeiten an einem der o.a. Themen im Laufen sind. Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten. Bezüglich des Fachgebietes besteht keine Einschränkung, jedoch werden Themen aus den Bereichen Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Geschichte bevorzugt. Eine Befürwortung durch den akademischen Betreuer ist erforderlich. Die Vergabe der Förderpreise erfolgt unter Berücksichtigung sozialer Kriterien.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizulegen:

Maschinegeschriebener Lebenslauf, Beschreibung des Themas der wissenschaftlichen Arbeit, Empfehlungsschreiben des akademischen Betreuers.

Bewerbungen sind bis **15. Februar 2008** (Poststempel) an folgende Adresse zu richten:

Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung

c/o Europäische Akademie der Wissenschaften und Künste

Kennwort „Mock - Förderpreis“

St. Peter-Bezirk 10 A-5020 Salzburg

Tel. 0043-662-841345, Fax 0043-662-841343

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 2. Jänner 2008

Redaktionsschluss: Freitag, 28. Dezember 2007

Internet-Adresse: www.sbg.ac.at/dir/mbl/2007/home.htm